Produktdatenblatt

BayWa Heizöl EL

Schwefelarm (50ppm)

BayWa Heizöl ist ein schwefelarmes Produkt des Typs Heizöl EL (extra leicht), das der **DIN 51603-1** entspricht und für die Verwendung in stationären Verbrennungsanlagen entwickelt wurde. Das Produkt wird mit „extra leicht“ bezeichnet, um es eindeutig von schwerem Heizöl zu unterscheiden, das für die Feuerung von Kraftwerken und in der Industrie genutzt wird.

BayWa Heizöl mit seinem geringen Schwefelgehalt ist für alle Öl-Heizungsanlagen geeignet, wurde aber speziell für die hocheffiziente und energiesparende Brennwerttechnik entwickelt. Aufgrund der sauberen Verbrennung von BayWa Heizöl werden sehr wenig Schadstoffe emittiert. Denn der niedrige Schwefelgehalt bewirkt eine Reduzierung der Partikelemissionen und von unerwünschten Ablagerungen auf den Wärmetauscher Oberflächen und Brennerbauteilen. Außerdem werden die Versottungsneigung des Abgaskamins und die Bildung von saurem Regen durch unnötigen Ausstoß an Schwefeldioxid in der Atmosphäre verringert. Gleichzeitig erhöht sich die Lebensdauer der Heizung. Diese Vorzüge können selbstverständlich in allen Heizungsanlagen genutzt werden.

Weil einzelne Anlagenbauteile wie beispielsweise die Förderpumpen vom Heizöl selber geschmiert werden, wird durch eine spezielle Komponentenkombination in BayWa Heizöl eine einwandfreie Schmierfähigkeit sichergestellt. Die Messwerte im standardisierten Test nach ISO 12156 Teil 1 (HFRR) werden in µm angegeben, wobei ein niedriger Wert bessere Schmiereigenschaften widerspiegelt. Das BayWa Heizöl unterschreitet den vorgeschriebenen Grenzwert von 460 µm sicher.

Lagerung

Heizöl ist ein Naturprodukt, das einer natürlichen Alterung unterliegt. Dabei können sich Sedimente (Alterungsprodukte) bilden, die sich am Tankboden absetzen. Wie bei allen natürlichen Produkten begünstigen Lichteinfall, Sauerstoffkontakt und Kondenswasser den Alterungsprozess. Um die hohe Produktqualität für die gesamte Lagerzeit zu erhalten, sollten diese Einwirkungen jedoch auf ein Minimum reduziert werden. Eine gewisse Sedimentbildung am Tankboden ist normal und unbedenklich. Weil kein Biodiesel (FAME) im Heizöl zugelassen ist, wird durch die Zusammensetzung eine gute Haltbarkeit erzielt. Für transparente Kunststofftanks empfehlen wir gegebenenfalls die Verwendung von lichtundurchlässigen Überziehfolien. Diese können häufig beim jeweiligen Tankhersteller bezogen werden. Heizöl wird üblicherweise per Tankfahrzeug für die direkte Befüllung von Heizöltanks angeboten. Für diese empfehlen wir neben einer schwimmenden Entnahmeleitung mit Einstrang-Leitungssystem, alle 5 bis 10 Jahre eine Reinigung der Öltanks ohne Ölrückführung durch eine Fachfirma (ohne das gefilterte Restöl vom Tankboden wieder in den Tank zurückzuführen) sowie eine regelmäßige (1x jährlich) Wartung der Heizungsanlage.

Falls erstmalig schwefelarmes Heizöl in einen Öltank gefüllt wird, empfiehlt es sich den Füllstand des Standard-Heizöls so weit wie möglich zu reduzieren, bevor die Neueinlagerung vorgenommen wird. Als Richtwert sollte ein Restfüllstand von max. 10% eingehalten werden.

Ein permanentes „Vollhalten“ des Tanks wird aufgrund der natürlichen Alterung nicht empfohlen.

Produktdatenblatt

BayWa

Kennwerte von BayWa Heizöl nach DIN 51603-1

Kennwert	Methode	Einheit	Grenzwert DIN 51603-1	typischer Wert*
Aussehen	Visuell	–	–	klar, frei von sichtbaren Verunreinigungen, Wasser und festen Stoffen
Dichte bis 15°C	DIN EN ISO 12185 oder DIN EN ISO 3675	kg/m³	min. 815 max. 860	852.7
Schwefelgehalt	DIN EN ISO 20884 oder DIN EN ISO 20846	mg/kg	max. 50	46
Kombination aus CP (Cloud Point) und CFPP (Cold Filter Plugging Point)	DIN EN ISO 3015 oder DIN EN ISO 22995 / DIN EN 116	°C	a) max +3/-12 b) max. +2/-11 c) max. +1/-10	a) max +3/-12 b) max. +2/-11 c) max. +1/-10
Wassergehalt	DIN EN ISO 12937 oder DIN EN ISO 51777	mg/kg	max. 200	75
Flammpunkt	DIN EN ISO 2719	°C	min. 55	57
Kin. Viskosität bei 20°C	DIN EN ISO 3104	mm2/s	max. 6.0	4.3
Gesamtverschmutzung	DIN EN ISO 12662	mg/kg	max. 24	< 12
HFRR (Schmierfähigkeit)	DIN EN ISO 12156-1	µm	max. 460	390
Asche	DIN EN ISO 6245	% (m/m)	max. 1.01	max. 1.01
Brennwert H_s	DIN 51900-1/2/3 oder Berechnung(1)	MJ/kg	min. 45.4	45.5
Biokomponentengehalt/ Biodiesel	GC-Analyse	% (v/v)	max. 0.5	0.1
Kennzeichnung(2) Rotfarbstoff Solvent Yellow 124	DIN 51426	– mg/l mg/l	– – –	– 4.1 bis 4.9 6.0 bis 7.2

* Die obigen Analysewerte werden regelmäßig erreicht, stellen aber keine verbindliche Produktspezifikation dar, da Variationen innerhalb der Normgrenzen möglich sind.
(1) Berechnung des Brennwertes Hs in MJ/kg von Heizöl EL: Hs = 59 (15,78 x d15/1000) - 0,337 x w(S)
Hierin bedeuten: d15 = Dichte in kg/m3 bei 15°C Produkttemperatur; w(S) = Masseanteil an Schwefel in Heiöl EL
(2) Für Nutzer mit entsprechender Genehmigung auf Anforderung ohne Kennzeichnung.

Zusätzlich werden Sonderprodukte wie BayWa Heizöl 10ppm (=schwefelfrei) und BayWa Premium-Heizöl 50ppm und 10ppm und Heizöl mit verbesserten Kälteeigenschaften angeboten.

Gerne beraten wir Sie zu unseren Sonderprodukten für Ihren speziellen Einsatzzweck.

0800 5 600 600 oder energie@baywa.de